

Kolonie - Nachrichten

(Fortsetzung von Seite 5)

meinde von Münster hat sich angeboten, bei dem feierlichen Gottesdienste zu sagen. Die Gemeinde von Carmel unter Leitung ihres Pfarrers, des Sohns P. Stephan, hat eine Reihe von neuen Heiligtümern errichtet, so daß alle Pilger zum Heiligtum gelangen können.

Wilmont. Am 16. Juli wurden hier in St. Elisabeth durch den Sohn P. Lorenz vereint Heinrich Joseph Wehling und St. Adelheid Elisabeth Wehling, beide aus Wilmont.

Nachrichten aus Leipzig:

Vom 16. bis zum 21. Juni predigte der Sohn P. Stöbler, D. M. N. eine Mission in Leipzig. Die Predigten waren ebenso originell wie ergreifend. Sein Wunder, daß die Kirche sich immer wieder füllte mit einer beherzt laudierenden Menge.

Der Sohn P. Stöbler wird demnächst nach Indien, in sein früheres Arbeitsfeld, aus dem ihn der Krieg vertrieben, und wohin ihn nun seine Eltern zurückgerufen haben, zurückkehren. So ungern wir ihn scheiden sehen, wünschen wir ihm doch viel Glück und Erfolg auf seinem neuen Arbeitsfeld.

Am 30. Juni besuchte uns der Sohn P. Stierdorf mit einem Besuche. Am Sonntag hielt er uns einen ebenso lehrreichen als erbaulichen Vortrag über Teresa Neumann. Am Nachmittag sprach er im Erdgeschoss der Kirche vor einer zahlreichen Zuhörerschaft. P. Stierdorf wandte sich besonders an die Mitglieder des Volksvereins und berührte manche fürs öffentliche Leben sehr wichtigen Punkte. P. Stierdorf ist immer ein gern gesehener Gast in Leipzig.

Die Leute heben gut im östlichen Teile der St. Josephs Kolonie. Hier Trunkenheit haben wir keine beobachtet.

schmet man in der römisch-katholischen Kirche. Letzten Mittwoch ging jedoch ein kleiner Streit über die zwischen Leipzig und Handel Bagel. Einmal ein halbes Dutzend Farmer und mehr oder minder betroffen. Zu unterm Consent herrscht zur Zeit tiefe Stille. Die Kinder sind in die Ferien gezogen. Am 15. August wird das neue Schuljahr beginnen. Voriges Jahr hatte das Consent an die 60 Kinder. Wir hoffen diese Zahl auch im neuen Schuljahr wieder zu erreichen. Für Kinder bis zum 8. Grad bezahlt die monatliche Pension \$21.00. Die Kinder vom 8. bis zum 12. Grad bezahlen \$22.00 per Monat. Dieses schließt Wäsche und Schulgeld ein.

Zu verkaufen

Für billigen, schnellen Verkauf, 320 Acker gutes Land, 2000 offene Meilen südlich von Humboldt, neben der neuen Longan - Prince Albert Bahnlinie, nahe bei Siding und Schule, 2 Meilen von der katholischen Kirche. Gutes Haus 28 mal 30, guter Stall, Brunnen, 140-acre Zweifelder, Schmiede, Säbnerhaus, \$23.00 per Acker, ein Viertel bar. Farm und Haus - Gerätetät kann mitgekauft werden, wenn gewünscht. Muss verkaufen wegen schlechter Gesundheit.

Münster Getreidepreise:

Table with columns: Weizen Nr. 1 Northern, Nr. 2, Nr. 3, Nr. 4, Nr. 5, Nr. 6, Futtermittel, etc. Prices listed in cents and dollars.

Die Organisation der katholischen Kirche

Zum Feste der Apostel Petrus und Paulus. Von Dr. P. Lambert Kadner, D. S. P., Zeltweg (Stiermark).

Daß die Organisation der katholischen Kirche nicht nur archaisch, sondern geradezu wunderbar zu nennen ist, geben Freund und Feind der Kirche zu. Das zeigt auch ein Blick auf die Verschiedenheiten in Sprache, Sitten, Gebräuchen, Klimaten, geographischen Lieberlieferungen, Volksanlagen u. dal. mehr, denen die kirchliche Organisation auf der ganzen Erde gerecht werden muß.

Christus der Herr hat seiner Kirche sein dreifaches Amt, das Lehramt, das Priesteramt und das königliche Amt übertragen. Dem entspricht auch ein dreifacher Organisationsapparat der Kirche: für die Lehrtätigkeit, für den Altardienst und für die jurisdiktionelle Leitung. Die Fülle jeder Gewalt als Lehrer, Priester und König im Stellvertreter Jesu Christi selbst, im Römischen Papste. In ihm kann sich jeder Gläubige des ganzen Erdenrundes wenden, von ihm weg gibt es keine Berufung an eine höhere Instanz. Ihm steht nicht nur ein Ehrenprimat sondern ein Jurisdiktionsprimat über die ganze Kirche und alle ihre Glieder zu. Damit fällt ihm aber auch die überragend hohe Bedeutung und das Amt zu, Mittelpunkt und Bindendes der kirchlichen Einheit zu sein. Da der Papst aber trotz seiner hohen Würde und trotz des Wehens des hl. Geistes ein Mensch braucht er, um nach Menschenart zu leiten zu können, höchste Debraytorität über die Weltlichen den höchsten Stellvertreter der Kirche und Stellvertreter an der Spitze der römischen Kirche allein ob-

und die Durchführung aller Konzilien besorgt die Kongregation in Rom. In der Provinz (die sich aus mehreren Diözesen unter einem Metropolitan zusammenfassen) soll wenigstens alle zwanzig Jahre ein Provinzialkonzil abgehalten werden. Ein Konzil, das von Vertretern mehrerer Kirchenprovinzen beauftragt wird, heißt Plenarkonzil. Die Vorbereitungen für solche Konzilien werden auf den alle fünf Jahre abzuhaltenden Synoden getroffen. Ausschließlich nur disziplinäre Bedeutung haben die alle zehn Jahre abzuhaltenden Diözesanversammlungen, auf denen einziger Vertreter der Diözesanvorstand ist. Das zweite Amt, das Christus seiner Kirche übergeben hat, ist das Priesteramt. Ihm entspricht der Organisationsapparat für den Altardienst. Ihm ist die Gewalt übergeben, das hl. Opfer darzubringen, die Sakramente und Sakramentalien zu spenden und das Wort Gottes zu verkünden. Nach göttlicher Anordnung gliedert sich diese Organisation in Bischöfe, Priester und Diener. Allen Bischöfen kommt in gleicher Weise die Fülle der Weisegewalt zu. Die Priester unterstützen die Bischöfe in der Ausübung ihres Amtes, bringen das hl. Opfer dar, spenden jene Sakramente, die in der Regel keinen Aufschub leiden, verschiedene Sakramentalien, die im täglichen Leben nötig sind, und verkünden unter der Aufsicht des Bischofs das Wort Gottes. Die Diener gliedern sich in höhere und niedere. Zu den höheren gehören die Diakone und Subdi-

akone, die zu den niederen die Acoluthen, Exorzisten, Lektoren und Censurieren. Jeder dieser Grade wird durch eine eigene Weihe verliehen. Den Diakonen obliegt der Altardienst im engeren Sinne und in besonderen Fällen die Stellvertretung des Priesters. Die Subdiakone dienen den entfernteren Altardienst zu leisten. Die Geistlichen mit nur niederen Weihen verrichten beim feierlichen Gottesdienste jene Arbeiten, die nach dem bestehenden Rechte auch Sakristanen und Ministranten verrichten dürfen. Die Aufnahme in den geistlichen Stand wird nach eingehenden Erfindigungen durch die erste Konfirmation vollzogen, durch die man einer bestimmten Diözese einverleibt wird.

Für die Heranbildung des Alters errichtet die Kirche eigene Seminarien. Die höchste Behörde über alle kirchlichen Schulen bildet die Synode, Kongregation in Rom, die auch das Recht verleiht, akademische Grade zu erteilen. Die höchsten Behörden für den Altardienst regeln entweder die Disziplin der sieben Sakramente oder die in der Kirche vorkommenden Kongregationen, für diese die Ritenkongregation (die auch die Selig- und Heiligsprechungsprozesse durchführt) und wenn es sich um Witen am Papstlichen Hofe, bei Kardinalen oder Bischöfen handelt, die Zeremonienkongregation in Rom. (Das Neue Reich) (Schluß folgt)

Vor zehn Jahren

(Fortsetzung von Seite 1)

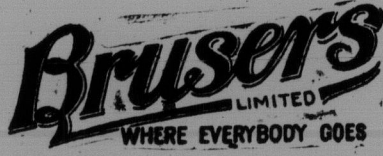
Stetteler, Windhorst, Dertling fanden in einer Synthese des monarchischen, aristokratischen und demokratischen Prinzips das in der Regel beliebte Regierungssystem. Vielleicht würden sie heute angesichts eines Uebermaßes von Freiheiten den Autoritätsgedanken noch stärker betonen als zu ihrer Zeit, wie es denn bezeichnend ist, daß in England Katholiken wie Belloz und Cheerton nicht nach einer Verminderung, sondern nach einer Stärkung der königlichen, der Adelsidee rufen; wie es denn bezeichnend ist, daß Albert v. Kappeler in seinem neuen Programmbuch "Vorwärts zur Einheit" als ein Hauptmittel zur Ueberwindung des gegenwärtigen Chaos im Abendland von der weltlichen Seite her die Neuorganisation der mittelalterlichen christlichen Kaiseridee in zeitgemäher Form empfand.

Natürlich bestehen für solche Ideale große Schwierigkeiten. Aber besier, unter größten Schwierigkeiten um das als vernünftig Erkante zu kämpfen, als die schiefte Ebene zu bejahren und auf ihr in den Abgrund zu fahren. Freilich kann der Umschwung in diesen Dingen nicht von der Tagespolitik erwartet werden. Hier ist die Hauptarbeit aufzuliegen der Ideenpolitik auf weite Sicht, die die Fingerzeige christlicher Philosophie und christlich gewerteter Geschichtserfahrung beherzt und eben

von da zur Beidmung, Forderung und Propagierung von Konstitutionen gelangt, in denen der christliche Gedanke auch das entsprechende Verfassungs- und wirtschafspolitische Gemahd von Institutionen und Organisationen findet. Man redet so viel von den Schäden des ehemaligen Jofefinismus. Aber Jofefinismus gibt es auch in unserer Zeit. Jofefinismus des Geisteslebens, darin bestehend, daß bloße Konjunkturen, Interessen und Möglichkeiten des Tages die Programme formulieren. Aber Programme dürfen nicht formuliert werden von der Tagespolitik aus, sie müssen formuliert werden von den Grundfragen aus, von den Fingerzeigen christlicher Soziologie und christlicher Weltanschauung aus. Je mehr das geschieht, um so mehr dürfen wir Hoffnung auf die Ueberwindung des Chaos der Gegenwart haben.

Wenn die Christen zahlenmäßig auch Minderheiten sind; hinsichtlich der Geschlossenheit des Credos sind sie gegenüber dem Sektendao der andern doch immer die Mehrheit. Als Mehrheit haben sie die Gestaltenden zu sein, im Bewußtsein ihrer Verantwortung für die Wahrheit und aus jenem Superioritäts- und Begnadungsgefühl heraus, das einst die groß Fächer von Gaskilla zu Weltzerberern machte.

Man glaubt nicht, was der Mensch für ein tördichtes Kind ist, wenn man ihn zu gelegener Zeit mit dem Zipfel der Eitelkeit anbindet. A. Kelpig.



und Wohlwollen

Wohlwollen - was ist es?

Der schätzenswerteste Bestandteil eines Geschäftes und dessen kostbarster Anteil ist Wohlwollen. Man kann es nicht kaufen, nicht verkaufen, nicht einhandeln, nicht veräußern. Nur durch Arbeit, ernstes Bestreben kann es erworben werden. Neunzehn Jahre lang hat Bruser sich um Ihr Wohlwollen bemüht. Indem er trachtete, Ihre Bedürfnisse zu decken auf eine freundliche, höfliche Art, indem er Ihnen gute Waren zu mäßigen Preisen lieferte, indem er zu allen Zeiten auf ehrliche und rechte Weise mit Ihnen verhandelte, Ihnen die bestmögliche Bedienung gab, hat Bruser jener wundervollen Geschäftsbeziehung geschaffen, jenen preiswerten Geschäftsanteil - Ihr Wohlwollen - ohne welches kein Geschäft auf die Dauer bestehen kann. Dieses Wohlwollen werden wir stets zu bewahren suchen und allezeit als den Eckstein ansehen, auf dem unser Geschäft aufbaut ist.

Struempfe aus Rayon-Seide

Nur eine der vielen guten Darbietungen, die Bruser kennzeichnen. Gutgefaltete Strümpfe in den neuesten Schattierungen und Farben. Alle Größen. Bruser's Wohlwollensofferte, 3 Paar zu \$1.00

Struempfe fuer Knaben und Maedchen

Eine sehr zeitgemähe Offerte, die Mütter sich zunutze machen werden. Diese haltbaren, gerippten Strümpfe haben einen regulären Wert von 40c. Ein Sonderkauf ist die Ursache dieses niedrigen Preises. In fahler oder schwarzer Farbe. Alle Größen. Bruser's Wohlwollensofferte 19c

Neue Sport-Sweaters fuer Maenner

Unter dem Neuen das Neueste. Echte Wolle und Seide. V-Neck Sport-Sweater in den herrlichsten Farben, die man sich denken kann. Das Richtige für Sportübungen. Bruser's Wohlwollensofferte per Stück \$3.95

Sommerkleider fuer Damen

Eine zeitgemähe Offerte für Damen-Sommerkleider. Stoffe: Tricot, Nansosen, Bemshen und Crasheen. In einfachen Farben oder gedruckten Mustern - und wundervolle, nette Formate. Aermellos oder Ensemble-Mode. Regulärer Preis bis zu \$9.95. Ihre Auswahl zu Bruser's Wohlwollensofferte

Sport-Sweaters fuer Knaben

Die rechte Sache! Ein echter ganzwollener und seibener Sport-Sweater von sehr guter Qualität. Und wir sind sicher, die wundervolle Farbenmischung wird die Knaben erfreuen. Alle Größen. Bruser's Wohlwollensofferte \$2.50

Feine Broadcloth-Hemden

Die Männer werden diese schönen, gutgemachten Hemden aus gutem Broad-Cloth in weißer, gelber und blauer Farbe zu schätzen wissen. Bruser's Wohlwollensofferte per Stück \$1.50

Sandalen fuer Frauen

Eine Auswahl von Patent- oder Braumleder-Sandalen. Ein hübscher, bequemer und sich guttragender Schuh. Spezialpreis. Bruser's Wohlwollenspreis \$1.79

Arbeitssocken

200 Paar ziemlich schwere Arbeitssocken aus dunkelbraunem Baumwollgarn. Verstärkt bei Ferse und Zehen. Bequem ohne Naht. Verkauf zum Verkauf. Bruser's Wohlwollensofferte, 5 Paar zu 95c

Nette Kanevas-Pantoffel fuer Kinder

Jetzt reduziert. - Netze, nützliche, feine Kanevas-Pantoffel mit haltbaren, biegsamen Gummisohlen. Ein idealer Schulschuh. Größe 4 bis 10 1/2 Preis 75c Größe 11 bis 2 Preis 85c

\$ 5.95

Echte Leinwand-Handtuecher

Eine bemerkenswerte Offerte zum Ueberlegen. Echter irischer Leinwand-Handtuchstoff von guter absorbierender Qualität, einfach oder in gestreiften Mustern. 16 Zoll breit. Bruser's Wohlwollensofferte per Elle 15c

Spring Needle Kombinationsunterkleider fuer Maenner

Ein feines elastisches gewobenes Kleid in Sommerweise, das vollständige Zutriebeinheit geben wird. Die Gestalt ist so formiert, daß es gut paßt und in jeder Hinsicht bequem ist. Uebrigens reguläre Offerte zu \$1.95. Alle Größen. Bruser's Wohlwollensofferte \$1.50

ORAL LAB... Bet... Ark... China, der Jahrhunderte fe gelegen war... Der Weltkrieg haben ich zerr... stetten, womit... rend seines... dern gefesselt... andere leichter... abgetreift... er gebunden... China ist ent... niedrigeren... und endlich... Kaufe zu wer... alle Verträge... gen Wölfer z... aufzungen... den - durch... gegenseitigen... Wet... Von Dr. Fri... China und... die diplomati... mehr ganz a... sache oder... lah; der nei... mandchurci... tiefer... Dort, wo... Bogen nach... dem Stillen... 8000 Kilom... Bahn als... ainesisches... die Nordma... meter östlich... (Piamur) d... dimostof am... Zu der C... Kampf von... Bahn eine... reich, nach... Ausland in... unterliegt;... die Bahn... in Diastien... jordanen... Perrien bei... Eintreibung... Selbst die... das Jahr... darf jezt... sen, seit da... neue, ihn... chen... Die Me... mehr zum... fchen Polst... ren sich r... Jede und a... tereffen... China no... maß über... winkel, t... Sunghube... kimmerli... Tam der... der Chin... 1891... land das... Ausland... Mandchur... rühen... 1903 me... Röhre la... Zivil... Bahn en... Ausland